

Aufgabenanalyse Normen und Standards Amt 65/652

1	2	3	4	5	6
Wahrzunehmende Aufgabe	Anzahl der Stellen für die Aufgabenwahrnehmung	Aufgabenart	Gesetzliche Grundlagen (Gesetz, §) bezogen auf Spalte 3	bearbeitende Stelle	Bemerkungen
Bearbeitung aller Grundsatzfragen im Sachgebiet Kreisentwicklung und Tourismus, insbesondere - Erarbeitung und Fortschreibung von Strategien und Konzepten zu allen bedeutsamen Entwicklungsthemen im Landkreis (Daseinsvorsorge, Wirtschaftsförderung, Fachkräftesicherung, Regionalentwicklung, Denkmalschutz, Kultur, Sport, grenzübergreifende Zusammenarbeit, Klimaschutz und ehrenamtliches Engagement) Kooperation mit Strukturen (intern und extern) im Sinn der Zielgruppe (Unternehmen und Kommunen) Leitung und Mitarbeit verschiedenster Netzwerke Mitarbeit in Ausschüsse, Gremien, Bearbeitung von Förderfragen erste Ansprechpartnerin für Unternehmerschaft - Interessenvertretung nach innen und außen Umsetzung prioritärer Projekte der Kreisentwicklung Strategisch-konzeptionelle Weiterentwicklung des Tourismus Unterstützung der konzeptionellen Weiterentwicklung des Tourismus in der Region Koordination des touristischen Wegenetzes Wahrnehmung der Funktion des Kreiswegewartes, Entwicklung und Pflege eines Wegekatasters	1	Selbstverwaltungsaufgabe	§ 122 Abs. 2 BbgKVerf ROG / Verordnung über den LEP HR /Richtlinie Teilregionalpläne	Sachgebietsleiterin	

1	2	3	4	5	6
Wahrzunehmende Aufgabe	Anzahl der Stellen für die Aufgabenwahrnehmung	Aufgabenart	Gesetzliche Grundlagen (Gesetz, §) bezogen auf Spalte 3	bearbeitende Stelle	Bemerkungen
Regionalplanung					
Übernahme der Schnittstellenfunktion zwischen der Landesplanung, der Regionalen Planungsgemeinschaft Uckermark-Barnim und der Kreisverwaltung Uckermark; Sicherung der Information der Fachämter bei relevanten Aktivitäten/Planungen der Planungsstelle					
raumordnerische Prüfung und Abstimmung von raumbedeutsamen Planungen und Einzelvorhaben regionaler/überörtlicher Bedeutung im Landkreis; Verfassen von raumordnerischen Stellungnahmen aus Sicht der Kreisentwicklung sowie Koordination der Stellungnahmen der Fachämter des Hauses					
Bearbeitung aller wirtschaftspolitischen Grundsatzfragen, insbesondere Erarbeitung und Fortschreibung von Strategien und Konzepten zur Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Uckermark, z. B. Wirtschaftsrahmenplan	1	Selbstverwaltungsaufgabe	§ 122 Abs. 2 BbgKVerf	SB Wirtschaftsförderung	
Interessensvertretung des Landkreises in wirtschaftsrelevanten Institutionen und Gremien					
Vermittlung und Multiplikation der wirtschaftspolitischen Entwicklungsrichtlinien für den Landkreis Uckermark					
Koordination der Zusammenarbeit mit Behörden, Verbänden, Kammern, Vereinen, Unternehmervereinigungen und Interessengruppen					

1	2	3	4	5	6
Wahrzunehmende Aufgabe	Anzahl der Stellen für die Aufgabenwahrnehmung	Aufgabenart	Gesetzliche Grundlagen (Gesetz, §) bezogen auf Spalte 3	bearbeitende Stelle	Bemerkungen
konzeptionelle Umsetzung von Grundsatzfragen der wirtschaftlichen Strukturentwicklung im ländlichen Raum					
Umsetzung, Initiierung und Leitung von Projekten zur Entwicklung des Wirtschaftsstandortes auf Basis aktueller Planungen					
Bearbeitung aller Aufgaben der Wirtschaftsförderung im Rahmen routinemäßiger Stellungnahmen, Recherchen und Sachberichte					
intensive Betreuung und Begleitung von akquirierten Ansiedlungen (Lotsendienst in der Verwaltung)					
Stärkung der regionalen Zusammenarbeit durch die Organisation, Leitung und Moderation eines „Wirtschaftsförder-Netzwerkes“ und Berichterstattung in Gremien					
Vorbereitung und Durchführung von Ausschreibungen und Ideenwettbewerben für Wirtschaftsfördermaßnahmen in der Uckermark					
Entwicklung und Pflege einer Wirtschaftsdatenbank sowie die Erarbeitung von Materialien und Statistiken					
fachliche Anleitung der Arbeit der kreiseigenen Wirtschaftsfördergesellschaft Investor Center Uckermark GmbH					
Stellungnahmen zu Fördermittelanträgen sowie zu Vorhaben als TOB im Innenverhältnis					

1	2	3	4	5	6
Wahrzunehmende Aufgabe	Anzahl der Stellen für die Aufgabenwahrnehmung	Aufgabenart	Gesetzliche Grundlagen (Gesetz, §) bezogen auf Spalte 3	bearbeitende Stelle	Bemerkungen
Ansprechpartner für Künstler und Kulturschaffende zur Vorbereitung von kulturellen Aktionen im Landkreis Uckermark Unterstützung von Projektentwicklungen der Künstler der Uckermark, der Kunst und Kultur in der Uckermark und der kulturellen Ausstrahlung der Kreisverwaltung im Rahmen der Umsetzung der Aufgaben des Objektmanagements der kreislichen Liegenschaften Zusammenarbeit mit Vereinen und Künstlern und weiteren Kulturträgern, Sicherstellung der Informationsübermittlung Zusammenarbeit und themenspezifische Kommunikation mit den Städten, Ämtern und Gemeinden Initiierung und Begleitung von kreisweiten und kreisübergreifenden Kulturprojekten Netzwerkarbeit mit allen Kulturakteuren des Landkreises – Aufbau einer digitalen Plattform Umsetzung der kreislichen Richtlinien zur "Förderung von Kunst und Kultur" und von "Kunst im öffentlichen Raum" Förderung von Projekten freier Kulturträger (Beratung von Vereinen und Verbänden für die Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln) Erschließung von zusätzlichen Bundes- bzw. Landesförderungen u.a. Quellen für die Unterstützung und/oder Umsetzung von Kulturprojekten im Landkreis	0,75	Selbstverwaltungsaufgabe	§ 122 Abs. 2 BbgKVerf	SB Kultur	

1	2	3	4	5	6
Wahrzunehmende Aufgabe	Anzahl der Stellen für die Aufgabenwahrnehmung	Aufgabenart	Gesetzliche Grundlagen (Gesetz, §) bezogen auf Spalte 3	bearbeitende Stelle	Bemerkungen
Akquirierung und Beantragung von Fördermitteln, Begleitung der Einwerbung von Förderungen und Unterstützungen seitens Land und Bund					
Umsetzung der „Richtlinie zur finanziellen Förderung von denkmalschützerischen und denkmalpflegerischen Maßnahmen und Projekten im Landkreis Uckermark“	1	Selbstverwaltungsaufgabe	§ 122 Abs. 2 BbgKVerf	SB Denkmal- und Sportförderung, Haushalt SGB 652	
Beratung von Interessenten zur Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln					
Antragsbearbeitung, Ausfertigung der Zuwendungsbescheide an die Begünstigten, Verwendungsnachweisführung - Sicherstellung von verwaltungstechnischen Abläufen bei der Sachbearbeitung und zur Bewirtschaftung der Fördermittel					
Abstimmung mit der unteren Denkmalschutzbehörde zur Umsetzung der Förderrichtlinie					
Umsetzung der „Richtlinie für die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung des Sports durch den Landkreis Uckermark“ in enger Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund Uckermark e.V. auf der Grundlage des bestehenden Geschäftsbesorgungsvertrages					
Bearbeitung der Vorgänge zur Umsetzung der Schulsportmaßnahme „Jugend trainiert für Olympia“					
Gewinnung von Sponsoren zur Unterstützung der Schulsportmaßnahme „Jugend trainiert für Olympia“					

1	2	3	4	5	6
Wahrzunehmende Aufgabe	Anzahl der Stellen für die Aufgabenwahrnehmung	Aufgabenart	Gesetzliche Grundlagen (Gesetz, §) bezogen auf Spalte 3	bearbeitende Stelle	Bemerkungen
Einwerbung weiterer Finanzmittel des Bundes, des Landes und Dritter zur Förderung des Sports im Landkreis					
Erarbeitung der Haushaltsplanung und Umsetzung des Haushaltes für alle Tätigkeitsbereich des Sachgebiets Kreisentwicklung und Tourismus					
Vermittlerin und Multiplikatorin der europäischen Entwicklungsrichtlinien für den Landkreis Uckermark	0,5	Selbstverwaltungsaufgabe	§ 122 Abs. 2 BbgKVerf	EU Referentin / SB Kreisentwicklung	
Unterstützung der Ämter der Kreisverwaltung bei Fragen in der Phase der Antragserarbeitung, insbesondere deutsch-polnisch					
Überwachung der Projektumsetzung, Controlling					
Bewertung von Projektanträgen und fachliche Unterstützung					
Beratung der Behördenleitung zu Fragen der EU-Förderung					
Kontaktpflege zu Förderorganisationen und übergeordneten Institutionen (KG Euroregion POMERANIA e.V., GTS INTERREG IVA, EU-Referenten-Netzwerk im Land Brandenburg, Fachministerien des Landes Brandenburg, Investitionsbank des Landes Brandenburg, WfBB u. v. m.)					
Koordinieren der Stellungnahmen zu den Anträgen auf Förderung aus der Gemeinschaftsinitiative INTERREG					
Fachliche Zuarbeit und Vorbereitung der Entscheidungsvorlagen für den Verwaltungsvorstand (Behördenleitung) zu vielen politischen und strategischen Bestimmungen im Gebiet der europäischen Zusammenarbeit					

1	2	3	4	5	6
Wahrzunehmende Aufgabe	Anzahl der Stellen für die Aufgabenwahrnehmung	Aufgabenart	Gesetzliche Grundlagen (Gesetz, §) bezogen auf Spalte 3	bearbeitende Stelle	Bemerkungen
Mitarbeit in den Gremien der Kommunalgemeinschaft POMERANIA e.V. mit teilweiser Vertretungsbefugnis Initiierung, Steuerung und Überwachung von Projekten (Projektmanagement) im direkten Bezug zur Vereinbarung über partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Landkreisen Uckermark und Gryfino Unterstützung der Entwicklung und Festigung kommunaler Beziehungen zwischen dem Landkreis und der Stadt Stettin Initiierung, Steuerung, Koordinierung und Überwachung von Projekten (Projektmanagement) im direkten Bezug zur Kreisentwicklungskonzeption und zum Wirtschaftsrahmenplanes des Landkreises Uckermark Branchen- bzw. sachbezogene Mitarbeit bei der Durchführung von Projekten der Kreisentwicklung, Bearbeitung von Teilaufgaben anderer Projekte zwischen den Landkreisen Uckermark, Barnim, Vorpommern-Greifswald und Gryfino					
Erarbeitung eines kreiseigenen Klimaschutzkonzeptes sowie Aufbau von Strukturen als Basis für ein fortwährendes Energie- und Klimaschutzmanagement Aufbau einer zentralen Anlaufstelle für Fragen zu klimarelevanten Bereichen innerhalb der Verwaltung sowie für relevante externe Akteure	1	Selbstverwaltungsaufgabe	§ 122 Abs. 2 BbgKVerf	SB Klimaschutzmanagement	

1	2	3	4	5	6
Wahrzunehmende Aufgabe	Anzahl der Stellen für die Aufgabenwahrnehmung	Aufgabenart	Gesetzliche Grundlagen (Gesetz, §) bezogen auf Spalte 3	bearbeitende Stelle	Bemerkungen
Beratung, Aktivierung und Vernetzung regionaler Akteure zu klimarelevanten Themen auf kommunaler und regionaler Ebene					
fachliche, inhaltliche und organisatorische Initiierung, Umsetzung und Begleitung der aus dem Klimaschutzkonzept resultierenden Umsetzungsmaßnahmen					
Entwicklung neuer, an aktuelle Rahmenbedingungen angepasster Ansätze und Maßnahmen, um z. B. Energiekosten zu senken, regionale Wertschöpfung zu erhöhen oder klimaschädliche Auswirkungen zu reduzieren					
Unterstützung der konzeptionellen Weiterentwicklung des integrierten Klimaschutzkonzeptes in der Region					
Stärkung der regionalen Zusammenarbeit durch die Organisation, Leitung und Moderation eines „Klimaschutz-Netzwerkes“ und Berichterstattung in Gremien					
Netzwerkmitarbeit in den verschiedensten Gremien					
Schnittstellenmanagement zu den Akteuren Klimaschutz im Landkreis Uckermark					
Kontinuierliche Erfassung sowie Monitoring energetisch relevanter Daten					
Implementierung weiterer Technik zur Generierung zusätzlicher energetisch relevanter Daten					
verantwortlich für das gesamte Ehrenamtsmanagement im Landkreis Uckermark	1	Selbstverwaltungsaufgabe	§ 122 Abs. 2 BbgKVerf	SB Ehrenamtskoordination	

1	2	3	4	5	6
Wahrzunehmende Aufgabe	Anzahl der Stellen für die Aufgabenwahrnehmung	Aufgabenart	Gesetzliche Grundlagen (Gesetz, §) bezogen auf Spalte 3	bearbeitende Stelle	Bemerkungen
Entwicklung einer Strategie in Form einer Kommunikations- und Beteiligungskultur sowie Begleitung der Ehrenamtsarbeit als Ansprechpartner/in im Landkreis Uckermark					
Schaffung einer Wertschätzungs- und Anerkennungskultur für die ehrenamtlich Agierenden					
Aufbau einer zentralen Anlaufstelle für Fragen des Ehrenamtes innerhalb und außerhalb der Kreisverwaltung als Willkommens- und Unterstützungsagentur					
Beratung, Aktivierung und Vernetzung der Ehrenamtlichen					
Netzwerkbildung und –stärkung zu Ehrenamtsthemen auf kommunaler und regionaler Ebene					
Unterstützung der konzeptionellen Weiterentwicklung der Ehrenamtsarbeit zu einer Willkommenskultur in der Region					
Stärkung der regionalen Zusammenarbeit durch die Organisation, Leitung und Moderation eines „Ehrenamts-Netzwerkes“ und Berichterstattung in Gremien					
Netzwerkmitarbeit in den verschiedensten Gremien					
Schnittstellenmanagement zu den Trägergesellschaften ehrenamtlichen Engagements (Wohlfahrtsverbände, Feuerwehrverbände, Kreissportbund, Seniorenbeiräte, Kirchen, Bürgerstiftung etc.) und anderen regionalen Partnern					
Aufbau und Begleitung einer digitalen Kommunikationsplattform					

1	2	3	4	5	6
Wahrzunehmende Aufgabe	Anzahl der Stellen für die Aufgabenwahrnehmung	Aufgabenart	Gesetzliche Grundlagen (Gesetz, §) bezogen auf Spalte 3	bearbeitende Stelle	Bemerkungen
Verantwortung für die Umsetzung der Organisationsvorgaben nach dem	9	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	ZensG, dem ZensusAGBbg, BbgStatG, BbgDSG und den Vorgaben des AfS BlnBbg, VwVfG, VwVG	Leiter Erhebungsstelle Zensus, MA Zensus	
Verantwortung für die Organisation und Sicherung der Vollzähligkeit und Vollständigkeit der Erhebungsunterlagen einschließlich Mahnverfahren auf der Grundlage von VwVfG, VwVG					
Durchführung der Erhebung					

15,25